

Maximale Leistung, minimale Emission

Nachhaltige Wärme für starke Betriebe



Mit der Installation von zwei Pellematic Condens XL Großkesseln mit Brennwerttechnik setzt ein Baustoffhändler im Mühlviertel ein starkes Zeichen für Klimaschutz und Zukunftsfähigkeit. Dieses Modell ist der erste speziell für Pellets entwickelte Großkessel mit hocheffizienter Brennwerttechnik und ZeroFlame-Technologie, der mit einer Leistung von 100 bis 130 kW Gewerbebetrieben den Umstieg von Öl- und Gasheizungen ermöglicht.



© ÖkoFEN GmbH

Die beiden Kessel haben zusammen eine Leistung von 260 kW und können damit Gewerbebetriebe mit erneuerbarer Wärme aus Pellets versorgen.

Die Containerlösung für die beiden Pelletskessel und den Lagerraum ist flexibel auf dem Firmengelände positionierbar und spart Platz im Gebäude.

Mit dem Ersatz der bestehenden Ölheizung durch eine hochmoderne Pelletsheizung bei einer seiner Filialen zeigt ein Mühlviertler Baustoffhändler, wie nachhaltige Energieversorgung, Klimaschutz und Wirtschaftlichkeit erfolgreich verbunden werden können. Die technische Basis des Großkessels bildet die 10.000-fach bewährte Condens-Bauweise, die für höchste Effizienz und Zuverlässigkeit steht. Durch die vollständige Nutzung der Energie bei niedrigen Ablufttemperaturen können 10 bis 15 % an Pellets eingespart werden. Die integrierte ZeroFlame-Technologie reduziert Staubemissionen um bis zu 95 % – ganz ohne zusätzliche Filtertechnik. Die Flamme verschwindet nahezu vollständig und hinterlässt primär Wärme und saubere Abluft – ein echter Fortschritt für den Umweltschutz.

Anlage im Detail – Technik trifft auf Praxis

Zum Einsatz kommen zwei Pellematic Condens XL Kessel mit integrierter ZeroFlame-Technologie (260 kW Leistung). Dank der innovativen Brennwerttechnik wird ein Wirkungsgrad von bis zu 102,3 % erreicht. Diese hohe Effizienz senkt nicht nur die Betriebskosten, sondern maximiert auch die Nachhaltigkeit der Wärmeerzeugung.

Ausfallsicherheit garantiert

Durch die Installation von zwei Kesseln ist zudem Redundanz gegeben: Sollte ein Kessel ausfallen, steht der zweite sofort

bereit, um die Wärmeversorgung sicherzustellen. Gerade im gewerblichen Umfeld ist diese Ausfallsicherheit ein entscheidender Vorteil. Der Kessel ist ein äußerst zuverlässiger, für Pellets optimierter Heizkessel auf höchstem technischem und nachhaltigem Standard. Der Einsatz integrierter Brennwerttechnik steigert die Effizienz im Vergleich zur Heizwerttechnik um bis zu 15 %. Mit dieser präzisen und hocheffizienten Verfeuerung setzt der Pelletskessel neue Maßstäbe.

Containerlösung für Pelletskessel und -lager

Das Pelletslager ist großzügig bemessen und fasst rund 25 Tonnen Pellets. Untergebracht ist die Anlage in zwei Containern: Einer dient als Aufstellraum für die Kessel, der zweite als Lagerraum für die Pellets. Diese Containerlösung ermöglicht eine flexible Platzierung auf dem Firmengelände und hat den zusätzlichen Vorteil, dass sie im bestehenden Gebäude keinen Platz beansprucht.

Ökologische Wirkung – Meilenstein für den Klimaschutz

Der Wechsel von Heizöl auf Pellets hat direkt beeindruckende Auswirkungen auf die Klimabilanz des Unternehmens. Während die alte Ölheizung jährlich rund 139,5 Tonnen CO₂ ausgestoßen hat, erzeugt die neue Pelletsheizung nur mehr etwa 7,65 Tonnen. Das bedeutet eine jährliche Einsparung von 131,85 Tonnen CO₂.

Pellematic Condens XL – Maßstab für Großanlagen

Standort: Mühlviertel

Hersteller:

ÖkoFEN GmbH

Leistung/Kessel: 100 bis 130 kW

Wirkungsgrad: 102,3 %

Pelletslager: 25 t Pellets

Emissionen Ölheizung: 139,5 t/a

Emissionen Pelletsheizung: 7,62 t/a

CO₂-Einsparung: 131,85 t/a

Hochgerechnet auf zehn Jahre werden so etwa 1.318 Tonnen CO₂ eingespart, auf 25 Jahre sind es sogar fast 3.300 Tonnen. Diese Zahlen verdeutlichen, wie groß der Beitrag eines einzelnen Unternehmens zur Erreichung der Klimaziele sein kann, wenn es sich für erneuerbare Energieträger entscheidet.

Vorzeigeprojekt für die Region

Mit dem Umstieg auf Pellets setzt das Unternehmen ein starkes Signal für die Wärmewende in der Region. Jährlich werden über 130 Tonnen CO₂ eingespart, die Anlage sichert eine zuverlässige Wärmeversorgung und stärkt zugleich die heimische Wertschöpfung. Dieses Projekt verdeutlicht, wie Unternehmen Verantwortung übernehmen und zugleich wirtschaftlich profitieren können. Ein Vorzeigeprojekt, welches beweist, dass die Energiewende notwendig ist.

